Zeitschrift: Theologische Zeitschrift
Herausgeber: Theologische Fakultät der Universität Basel
Band: 31 (1975)
Heft: 3

Endseiten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Rudolf Bohren · **Dass Gott schön werde**

Praktische Theologie als theologische Ästhetik. 240 Seiten. Kartoniert
DM 27.– / sFr. 31.60

Diese Einführung in die Praktische Theologie geschieht im Horizont der Pneumatologie. Das bedeutet nichts anderes als die Konkretion des dritten Glaubensartikels. Gott, der Schöpfer und Erlöser lebt in seinem Geist unter uns, will in unserem neuen Sein und Handeln zum Vorschein kommen – das heisst auch: schön werden. Das führt zum Entwurf einer theologischen Ästhetik.
"Dass Gott schön werde" in der Schöpfung, in Kultur und Kunst, im Leben der Gemeinde und in der Kirchenleitung, wird zum Motiv, das dem Christen die Freiheit besorgt, auf Untaugliches zu verzichten und Neues zu suchen.
Wie in Bohrens vielbeachteter "Predigtlehre" dominiert auch in dieser einführenden Vorlesung der essayistische Stil.

Rolf Rendtorff · **Gesammelte Studien zum Alten Testament**

(Theologische Bücherei, Band 57) 312 Seiten. Snolin DM 29.– / sFr. 33.90

Mit diesem Sammelband wird der Beitrag des Heidelberger Alttestamentlers zu verschiedenen wissenschaftlichen Diskussionen geschlossen vorgelegt. Zudem kommt dem Band ein gewisser dokumentarischer Charakter zu, weil er recht unterschiedliche Phasen der wissenschaftlichen Diskussion widerspiegelt. Schliesslich bringen Rendtorffs Nachruf auf Gerhard von Rad und zwei Vorträge über dessen wissenschaftliche Lebensarbeit zum Ausdruck, wie stark er selbst seine eigene Arbeit von der seines Lehrers Gerhard von Rad bestimmt sieht.

Inhalt: Vorwort / Hermeneutik des Alten Testaments als Frage nach der Geschichte (1960) / Geschichte und Überlieferung (1961) / Die Offenbarungsvorstellungen im Alten Israel (1961) / Geschichte und Wort im Alten Testament (1962) / Der Kultus im Alten Israel (1956) / Kult, Mythos und Geschichte im Alten Israel (1958) / Die Entstehung der israelitischen Religion als religionsgeschichtliches und theologisches Problem (1963) / Alttestamentliche Theologie und israelitisch-jüdische Religionsgeschichte (1963) / Mose als Religionsstifter? (1968) / El, Ba'al und Jahwe (1966) / Genesis 8, 21 und die Urgeschichte des Jahwisten (1961) / Hermeneutische Probleme der biblischen Urgeschichte (1963) / Die theologische Stellung des Schöpfungsglaubens bei Deuterojesaja (1954) / Erwägungen zur Frühgeschichte des Prophetentums in Israel (1962) / Botenformel und Botenspruch (1962) / Zum Gebrauch der Formel n^{e},um jahwe im Jeremiabuch (1954) / Das "Ende" der Geschichte Israels (1972) / Gerhard von Rad (1971) / Die alttestamentlichen Überlieferungen als Grundthema der Lebensarbeit Gerhard von Rads (1973) / Gerhard von Rads Beitrag zur alttestamentlichen Wissenschaft (1973) / Bibelstellenregister.

Chr. Kaiser Verlag München

Auslieferung für die Schweiz: Theologischer Verlag, Zürich

V&R Kirchengeschichten

Walter Elliger
Thomas Müntzer • Leben und Werk

VIII, 842 Seiten, Leinen DM 98.–

Selten ist das Bild einer bedeutsamen historischen Gestalt so entstellt und mißbraucht worden wie bei Thomas Müntzer. Die Reihe der Fehlurteile über ihn reicht von Martin Luther bis in unsere unmittelbare Gegenwart hinein.
Deshalb ist es höchst verdienstlich, daß das durch Müntzers 450. Todestag (27.5. 1975) neu angeregte Interesse an ihm sich nun an diese verläßliche historisch-kritische Biographie halten kann. Auf der Grundlage historisch-kritischer Forschung stellt sie den äußeren Werdegang wie die innere Entwicklung eines Mannes dar, der als ein selbständiger Geist aus der Reformation Luthers hervorgegangen ist, aber sie in eigenwilliger Weise und schließlich im Widerspruch zu ihr zu radikaler Konsequenz hat drängen wollen, der in diesem Bestreben jedoch bald in Konflikt mit den politisch-gesellschaftlichen Ordnungsmächten seiner Zeit geriet und dabei zu einer führenden Gestalt in der Erhebung der mitteldeutschen Bauernschaft wurde.
Aufgrund über zwanzigjähriger eingehender Quellenanalyse zeichnet der Verfasser ein geschlossenes Bild von dem «Knecht Gottes», dem es nach dem Durchbruch zu seiner besonderen religiösen Erkenntnis um nichts anderes ging als um die tatbereite Verwirklichung des göttlichen Willens, die «durch Gottes Vorherbestimmung gegründete Kirche Jesu von Nazareth» aufzurichten.

Umstrittenes Täufertum 1525–1975
Hrsg. von Hans-Jürgen Goertz

Neue Forschungen.
314 Seiten, kart. DM 50.–

Das Täufertum ist ein «Originalgewächs» der Reformationszeit. Daran besteht kein Zweifel. Umstritten ist aber, in welcher Weise und mit welchem Recht es sich aus der reformatorischen Gesamtbewegung um das Jahr 1525 herauslöste und ob es allein auf die Schweiz oder auch auf andere Enstehungsherde zurückzuführen ist.
Die typologische Auffächerung des reformatorischen Lagers, die eine breit aufbrechende Reformbewegung in den soziologischen Begriff der Sekte oder in den theologischen Begriff der Freikirche preßte, beginnt einer dynamischeren Betrachtungsweise zu weichen. So schien es angebracht, eine von den religiösen und sozialen Nöten des ausgehenden Mittelalters gezeichnete Bewegung interdisziplinär anzugehen. – Dieser Band vereinigt Beiträge verschiedener nationaler, konfessioneller und weltanschaulicher Herkunft und bestätigt die Vermutung, das Täufertum enthalte gerade in seinem umstrittenen Charakter eine Vitalität, die eines Jubiläums wert ist.

V&R Vandenhoeck & Ruprecht

Pfarrer Dr. theol. Hermann Bauch, Oberentfelden/Aargau

Die Lehre vom Wirken des Heiligen Geistes im Frühpietismus

Studien zur Pneumatologie und Eschatologie von Campegius Vitringa, Philipp Jakob Spener und Albrecht Bengel

156 Seiten · engl. Broschur · DM 18,00

Man hat lange gemeint, es gehöre zum guten Ton, den Pietismus eines Spener oder eines Bengel milde zu belächeln oder ganz abzutun. Hier hat sich aber seit einiger Zeit etwas geändert: Man hört wieder auf die Väter der Frömmigkeit und entdeckt dabei, daß sie im Grunde «moderner» sind als manches, was sich modern vorkommt.

Professor Dr. Klaus Wegenast, Bern

Kirche – Christen – Krieg und Frieden

Die Diskussion im deutschen Protestantismus
Reinhard Gaede – Bethel

136 Seiten · Broschur mit Bildumschlag · DM 12,00

Gespaltener christlicher Glaube

Eine Auseinandersetzung mit der Religionskritik Sigmund Freuds
Hermann Fischer – Ratzeburg

140 Seiten · Broschur mit Bildumschlag · DM 12,00

Wir sind eingeladen

Predigten eines Grenzgängers
Heinrich Vogel – Berlin

120 Seiten · Broschur mit Bildumschlag · DM 12,00

Predigten

in den Kirchen der DDR
Herausgeber Günther Jacob – Cottbus/Fürstenwalde
Johannes Jänicke, Werner Krusche, Albrecht Schönherr u. a.

112 Seiten · Broschur mit Bildumschlag · DM 12,00

Konkret-verbindlich

Notizen aus der DDR
Pastor Bruno Schottstädt – Berlin
Leiter der Gossner-Mission in der DDR

136 Seiten · Broschur mit Bildumschlag · DM 12,00

Herbert Reich Evang. Verlag GmbH
2000 Hamburg 651 · Bergstedter Markt 12